



Gedenken am Jahrestag der Flugkatastrophe

Am 24.03.2017 jährt sich der Tag der Flugkatastrophe. An diesem Tag möchten wir unserer verstorbenen Schülerinnen, Schüler und Lehrerinnen gedenken.

Die Gedenkfeier, an der alle Schülerinnen und Schüler sowie alle Kolleginnen und Kollegen teilnehmen, ist ein gemeinsames Gedenken von Schule, Stadt und Kirchen. Deshalb sind zu dieser Feier nicht nur die Mitglieder unserer Schulgemeinde, sondern alle, denen das gemeinsame Gedenken ein Anliegen ist, eingeladen.

Zentrales Element der Gedenkfeier, die um 10.20 Uhr beginnt, sind Schweigeminuten von 10.41 – 10.45 Uhr. In dieser Zeit werden auch die Trauerglocken aller Kirchen in Haltern läuten.

Bei ungünstiger Witterung wird das Gedenken in die Aula der Schule verlegt. Auch hierzu sind alle herzlich eingeladen.

Anmeldungen zum neuen Schuljahr

Auch bei den Anmeldezahlen in Haltern am See macht sich weiterhin der demographische Wandel bemerkbar: In diesem Jahr verlassen nur 330 Schülerinnen und Schüler die Halterner Grundschulen. Vor einigen Jahren waren es genau 100 mehr.

In diesem Jahr haben sich 131 Schülerinnen und Schüler für die neue Jahrgangsstufe 5 angemeldet. Da erfahrungsgemäß noch einige Schülerinnen und Schüler nachgemeldet werden, gehen wir von 5 zu bildenden Eingangsklassen mit durchschnittlich 28 Mitgliedern aus.

Für die Jahrgangsstufe 10, die Einführungsphase der gymnasialen Oberstufe, haben sich 11 Schülerinnen und Schüler angemeldet.

Wir heißen schon jetzt alle neuen Mitglieder unserer Schulgemeinde herzlich willkommen.

Stolpersteine für Angehörige der Familie Weyl in Kleve

Am 16.02.2017 wurden in Kleve vier Stolpersteine zur Erinnerung an die Familie von Eva Weyl verlegt. Die Verlegung wurde von einer kleinen Zeremonie begleitet, auf der u.a. Eva Weyl an das Unrecht erinnerte, das ihrer Familie angetan wurde. Zu dieser Gedenkveranstaltung war auch eine kleine Delegation, bestehend aus Vertreterinnen und Vertretern unseres Gymnasiums, der Alexander-Lebenstein-Realschule sowie der Bürgerschaft Halterns, angereist.

Mit seinen Stolpersteinen möchte der Kölner Bildhauer Gunther Demnig an die Opfer des nationalsozialistischen Terrors erinnern. Gunther Demnig verlegt die Steine seit Ende der 1990er-Jahre vor deren letzten selbstgewählten Wohnhäusern. Mittlerweile liegen sie in vielen deutschen und europäischen Städten, seit 2005 auch in Haltern am See.

Unser Gymnasium und Haltern am See sind mit Eva Weyl auf eine besondere Weise verbunden: Die Vorfahren der Familie stammen aus Haltern und Eva Weyl hat bereits dreimal unser Gymnasium und die Realschule besucht, um in ihren sehr ergreifenden Vorträgen von ihrer Verfolgung, Deportation und Internierung durch die Nationalsozialisten zu erzählen.

Die Familie von Eva Weyl hat bis in die 1930er-Jahre in Kleve gelebt. Nachdem die Nationalsozialisten 1933 an die Macht gekommen waren, flohen die Eltern von Eva Weyl in die Niederlande, wo Eva 1935 zur Welt kam. Evas Tante Trude Weyl floh 1937 in die USA. Die Großeltern blieben trotz

der zunehmenden Entrechtung zunächst in Kleve. Als die Großmutter Sophie Weyl erkrankte und nicht im Klever Krankenhaus behandelt wurde, weil sie Jüdin war, musste sie bis nach Düsseldorf transportiert werden. An den Folgen der verspäteten Behandlung ist sie dann verstorben. Ihr Ehemann David Weyl folgte 1939 seinem Sohn Hans Weyl nach Arnheim. Nach dem deutschen Einmarsch in die Niederlande im Zweiten Weltkrieg wurde die gesamte Familie in Westerbork interniert. Hans und Margot Weyl sowie ihre Tochter Eva überlebten den Krieg dort, David Weyl wurde weiter nach Theresienstadt deportiert und dort befreit. Er folgte seiner Tochter in die USA und starb dort 1948 an den Spätfolgen der KZ-Haft. An David, Sophie, Hans und Trude Weyl erinnern nun vier Stolpersteine vor dem Grundstück Lindenalle 34 in Kleve, auf dem ihr Wohnhaus stand.

Ebenfalls am 16.02.2017 wurden noch 19 weitere Stolpersteine in Kleve verlegt. Es handelte sich um die zweite Stolpersteinverlegung in Kleve.

Schülerinnen und Schüler nahmen erfolgreich am Englischwettbewerb Go4Goal teil

22 Schülerinnen und Schüler der Klasse 9a nahmen am Englischsprachwettbewerb „Go4Goal“ teil. Dieser wurde im Format des TOEFL Junior Standard-Test durchgeführt. Dieser Test wurde speziell zur Beurteilung von Englischkenntnissen in der Schule entwickelt. Er testet das Hör- und Leseverstehen sowie Grammatik und Vokabular und dient Lehrern, Eltern sowie Schülerinnen und Schülern als Instrument, den Lernfortschritt in der englischen Sprache aufzuzeigen. Der TOEFL Junior Standard-Test misst lehrplanunabhängig den allgemeinen Leistungsstand der schulischen und alltäglichen Englischkenntnisse bei Schülerinnen und Schülern im Alter von 12 bis 16 Jahren und misst die Englischkompetenzen zwischen den Niveaustufen A2 und B2 des Europäischen Referenzrahmens.

Die Ergebnisse der Klasse lagen im Vergleich mit anderen in Deutschland teilnehmenden Schulen mit 91% deutlich über dem Durchschnitt. Im Bereich Grammatik und Wortschatz erzielte die Klasse mit 277,3 von 300 Punkten sogar den höchsten Durchschnittswert aller teilnehmenden Klassen der Jahrgangsstufe 9.

Von den 22 teilnehmenden Schülerinnen und Schülern unserer Schule erreichte Felix Deitermann mit 890 von 900 möglichen Punkten das beste Ergebnis, gefolgt von Maren Groneberg (885 Punkte) und Alexandra Hutchinson (880 Punkte).

Ein besonderer Dank gilt dem Förderverein, der den drei besten Schülerinnen und Schülern jeweils einen Eisgutschein spendierte.

Fahrt nach Brüssel

15 Schülerinnen der 9. Klasse sind im Rahmen des „Girls' Day“ am 27./28.04.2017 in die NRW-Landesvertretung in Brüssel eingeladen. Ebenso werden 15 Schülerinnen der Europaschulen in Brüssel teilnehmen.

Für den 27.04.2017 sind Interviews zur Berufsorientierung mit Beschäftigten der Landesvertretung NRW geplant. Anschließend sollen die Teilnehmerinnen weibliche Vorbilder in Führungspositionen aus Politik und Verwaltung kennenlernen. Hierzu werden die Schülerinnen Gespräche mit den weiblichen Abgeordneten im Europäischen Parlament aus NRW führen.

In der Ständigen Vertretung der Bundesrepublik Deutschland bei der EU wird mit Beschäftigten der Vertretung und aus den Europäischen Institutionen ein Speeddating durchgeführt.

Zum Abschluss des ersten Tages ist beabsichtigt, im Brüsseler Büro von UN-Women eine Diskussion zum Thema Frauen- und Kinderrechte in der Welt durchzuführen. Am Folgetag besuchen die Schülerinnen die EU-Kommission. Anschließend lernen sie die Lobbyarbeit einer gemeinnützigen Nichtregierungsorganisation kennen.

Wir freuen uns, dass unserer Schule dieses Angebot unterbreitet wurde. Bei der Auswahl der Teilnehmerinnen wurden Schülerinnen des Differenzierungskurses Politik/Wirtschaft bevorzugt berücksichtigt.

Handys im Unterricht

Seit einiger Zeit gibt es an unserer Schule ein Handyverbot im Unterricht. Diese Regelung ist sehr viel moderater als die an anderen Schulen, an denen ein generelles Handyverbot auf dem gesamten Schulgelände herrscht.

Dennoch ist in letzter Zeit vermehrt zu beobachten, dass gegen dieses Verbot verstoßen wird. Eigentlich müsste es eine Selbstverständlichkeit sein, dass im Unterricht das Handy stumm geschaltet in der Tasche liegt.

Das Schulgesetz NRW sieht „in der Regel“ die Rückgabe am Ende des Schultags vor. Bei wiederholten Störungen kann das Handy auch länger einbehalten und die Rückgabe mit einem Elterngespräch verbunden werden. Bei einem 3. Verstoß gegen das Handyverbot im laufenden Schuljahr werden wir in Zukunft so verfahren.

Berufsorientierungstag

Am Freitag, dem 27.01.2017, wurde im Rahmen des Berufsorientierungstages ein ganzer Schultag der Berufs- und Studienorientierung gewidmet. Die Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufen Q1 und Q2 hatten an diesem Tag die Gelegenheit, sich in direktem Kontakt mit einem Berufspraktiker über verschiedene Berufsfelder und Studiengänge zu informieren.

Das Ziel des Berufsorientierungstages besteht darin, den Schülerinnen und Schülern bereits während der Schulzeit eine Orientierung für die spätere Berufs- und Studienwahl zu ermöglichen, so dass eine Anschlussperspektive geschaffen wird.

Bei der Planung wurde versucht, die Interessen der Schülerinnen und Schüler zu berücksichtigen, die in einer vorherigen Abfrage ermittelt worden waren. Insgesamt konnten die Schülerinnen und Schüler aus 25 Vorträgen diejenigen auswählen, die sie am meisten interessierten. Dabei sollten sie mindestens an zwei Veranstaltungen teilnehmen.

Unter anderem wurde der Beruf des Arztes, des Juristen, des Sonder- und Sozialpädagogen, des Lehrers, des Psychologen bzw. Psychotherapeuten, des Journalisten, des Wirtschaftsprüfers, des Finanzbeamten, des Architekten, des Bau- und Maschinenbauingenieurs, des Polizisten sowie des Bankkaufmanns vorgestellt, so dass die Schülerinnen und Schüler ein breites Spektrum an Berufsfeldern kennenlernen konnten.

Neben generellen Informationen über Ausbildung und Studium gewährten die Berufspraktiker interessante Einblicke in ihren Arbeitsalltag. Die Schülerinnen und Schüler hatten dabei die Gelegenheit, Fragen zu stellen und das persönliche Gespräch mit den Referenten zu suchen.

Außerdem präsentierten einige Universitäten ihr Angebot. So referierte die Westfälische Hochschule Gelsenkirchen über duale Studiengänge; die TH Agricola Bochum bot einen Workshop mit dem Titel „Ingenieur-Studium – Passt das zu mir?“ an. Auch stellte sich die Universität Twente aus den Niederlanden vor. Ferner konnten sich die Schülerinnen und Schüler an diesem Tag bei der AOK darüber informieren, wie man sich generell um einen Studienplatz bewirbt.

Wir danken allen Mitwirkenden an dieser Stelle noch einmal herzlich für ihren Einsatz und ihr Engagement!

Informationsveranstaltung für die Q2: Bewerbung um einen Studienplatz

Für die Schülerinnen und Schüler der Q2 rückt das Abitur immer näher. Im Anschluss an die Schulzeit entscheiden sich viele für die Aufnahme eines Studiums an einer Universität oder Fachhochschule.

Damit der Übergang von der Schule zu einer Universität auch reibungslos erfolgen kann, wird die Bundesagentur für Arbeit am Dienstag, dem 28.03.2017, alle Schülerinnen und Schüler des diesjährigen Abiturjahrgangs in der Aula darüber informieren, wie man sich um einen Studienplatz bewirbt und was man dabei beachten muss.

Berufsfelderkundung der Jahrgangsstufe 8

In der ersten Woche nach den Osterferien werden die Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufe 8 im Rahmen des Landesprogramms „Kein Abschluss ohne Anschluss“ (KAOA) erstmals eine Berufsfelderkundung durchführen.

An drei aufeinanderfolgenden Tagen (vom 25. – 27.04.2017) haben die Schülerinnen und Schüler die Gelegenheit, Einblicke in einen Betrieb oder eine Institution zu erlangen, für die sie sich interessieren.

Nach der Potenzialanalyse im ersten Halbjahr der Jahrgangsstufe 8, bei der die Stärken der Schülerinnen und Schüler in den Blick genommen wurden, sollen die Schülerinnen und Schüler nun konkrete Erfahrungen in einem Berufsfeld sammeln, das ihren Fähigkeiten entsprechen könnte.

An dieser Stelle sei schon einmal ein besonderer Dank an die Elternschaft des JKG ausgesprochen, die sich um mögliche Plätze für eine Berufsfelderkundung gekümmert hat.

1. Platz im Vorlesewettbewerb auf Kreisebene

Am 20.02.2017 nahm Karolin Baxa aus der 6a als Vertreterin des Joseph-König-Gymnasiums in der Stadtbücherei Gladbeck am Vorlesewettbewerb auf Kreisebene teil. Vierzehn Schülerinnen und Schüler, die den entsprechenden Wettbewerb in ihrer Schule gewonnen hatten, waren dazu eingeladen. In der ersten Runde lasen jede Teilnehmerin und jeder Teilnehmer den selbst ausgewählten Text, der nicht der gleiche sein durfte, der in der eigenen Schule bereits vorgelesen worden war. Karolin hatte die ersten Seiten aus dem Jugendroman „Echt abgefahren“ von Hans-Jürgen Feldhaus ausgewählt. Die Jury entschied dann, welche fünf Schülerinnen und Schüler ihren Text am besten präsentiert hatten. Sie mussten in der zweiten Runde einen ihnen unbekanntem Text vorlesen. Bei der anschließenden Siegerehrung konnte Karolin sich freuen. Sie hatte den Wettbewerb und zwei Bücher gewonnen. Wir wünschen ihr viel Erfolg auf der Bezirksebene!

SAMMS 2017 – Mathematik ist überall

In unserer Umwelt begegnet uns immer wieder Mathematik. Manchmal sogar an Stellen, an denen wir es gar nicht vermuten. Dies herauszufinden galt es bei der Schülerakademie Mathematik Münster extern (SAMMS) am 15. und 16.02.2017 am Annette-von-Droste-Hülshoff Gymnasium in Dülmen. Auch 6 Schülerinnen und Schüler der sechsten Klassen des Joseph-König-Gymnasiums durften teilnehmen. Sie wurden wie in den letzten Jahren von den Lehrerinnen Ellen Schrief und Verena Roland begleitet, die auch einen Workshop betreuten. Am Donnerstagnachmittag präsentierten die Schülerinnen und Schüler ihren Eltern, Lehrerinnen und Lehrern und anderen Interessierten die Ergebnisse.

Um bei dem herrlichen Sonnenschein das erste Eis des Jahres genießen zu können, suchte die Gruppe „Dumm gelaufen?“ den kürzesten Weg zur Eisdiele. Um ganz andere Entfernungen kümmerte sich die Gruppe „Bewegung im Weltall“. Eine andere Gruppe erforschte die Strichcodes und QR-Codes, die uns tagtäglich auf vielen Produkten begegnen. Zwei Gruppen arbeiteten in diesem Jahr mit Lego-Robotern. Die Gruppe „Findet Nemo“ versuchte, die Roboter durch ein Labyrinth zu steuern, andere beschäftigten sich mit der Steuerung von selbstfahrenden Autos.

Die Schülerinnen und Schüler haben an beiden Tagen viel Neues entdeckt und Spaß am gemeinsamen Arbeiten gehabt.

Alkoholpräventionstag

Am 24.05.2017 findet der diesjährige Alkoholpräventionstag für die gesamte Jahrgangsstufe 8 statt. Diese Präventionsmaßnahme ist als notwendige Ergänzung anzusehen, um wichtige Informationen über Risiken und Folgen von frühem, alltäglichem und exzessivem Alkoholkonsum zu vermitteln. Ziel ist es, einen adäquaten, risikoarmen Umgang mit Alkohol schon im Jugendalter zu erlernen, um beim Schritt ins Erwachsenenleben die anstehenden Entwicklungsaufgaben meistern zu können. Mit unterschiedlichen Methoden, wie zum Beispiel Diskussionen in Kleingruppen über Suchtverläufe, Übungen mit Rauschbrillen und einem Alkohol-Quiz, sollen den Schülerinnen und

Schülern Hinweise für den verantwortungsbewussten Umgang mit der Alltagsdroge Alkohol vermittelt werden.

Cannabisprävention

Auch in diesem Jahr wird wieder ein Cannabispräventionsprojekt in den Klassen der Jahrgangsstufe 9 durchgeführt, und zwar an folgenden Tagen: Klasse 9a: 08.06.2017, Klasse 9b: 09.06.2017, Klasse 9c: 12.06.2017, Klasse 9e: 19.06.2017 und Klasse 9f: 21.06.2017). Begleitet wird diese Maßnahme durch den Diplom-Sozialarbeiter Herrn Sievers der Drogenberatungsstelle Westvest, der mit jeder Klasse drei Schulstunden lang die Gefahren und Risiken dieser illegalen Droge mit verschiedenen Methoden thematisiert. Bei dieser Präventionsmaßnahme werden die Aspekte Sucht und Suchtentstehung besprochen und mithilfe des Cannabis-Präventionskoffers wird sachlich über die Gefahren informiert.

Rückblick auf die Religiöse Schulwoche

In der ersten Woche nach den Ferien vom 10. - 14.01.2017 fand wieder eine religiöse Schulwoche statt. In dieser Zeit kamen zwanzig Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der evangelischen und katholischen Kirche ans Joseph-König-Gymnasium, um mit den Schülerinnen und Schülern der Jahrgangsstufen 10, 11 und 12 über Lebens- und Glaubensfragen nachzudenken.

Von Montag bis Freitag gab es täglich zwei Schulstunden Zeit, in Gruppen von höchstens 16 Personen miteinander ins Gespräch zu kommen. Im Mittelpunkt standen nicht - auch wenn der Name dies vermuten lässt - in erster Linie religiöse Fragen, sondern solche, die die einzelnen Gruppen selber für wichtig hielten, wie z. B. ethische Fragestellungen oder die Frage nach dem Sinn des Lebens. Den Abschluss der Woche bildete am Freitag ein ökumenischer Gottesdienst in der Marienkirche, der von teilnehmenden Schülerinnen und Schülern der religiösen Schulwoche vorbereitet, mitgestaltet und musikalisch begleitet wurde.

Anschließend gab es noch eine kurze Aussprache. Die anwesenden Schülerinnen und Schüler waren sich einig, dass diese Woche ein gelungener Start in das Jahr 2017 war.

Badminton

Zwei Mannschaften des Gymnasiums wurden am 18.01.2017 in Lüdinghausen jeweils Vize-Berzirksmeister in ihrer Altersgruppe.

Die C-Jugendlichen konnten sich mit 7:0 klar gegen das „Annette-Gymnasium“ aus Münster durchsetzen, mussten sich aber nach hartem Kampf dem Gastgeber aus Lüdinghausen, dem Canisium, mit 2:5 geschlagen geben.

Noch enger verlief das Turnier für das Team der B-Jugend. Nach einem glatten 7:0 gegen das Geschwister-Scholl-Gymnasium aus Münster ging es schließlich gegen das „Martinum“ aus Emsdetten um die Bezirksmeisterschaft. Dieses Finale entwickelte sich zu einem Kopf-an-Kopf-Rennen, das beim Stand von 3:3 durch das abschließende Doppel entschieden werden musste. Leider ging das Match dann aber knapp verloren, so dass es am Ende 4:3 für Emsdetten hieß. Insgesamt jedoch haben unsere Schülerinnen und Schüler mit ihren beiden Vize-Meisterschaften durchaus erfolgreich Badminton gespielt und können der nächsten Saison optimistisch entgegblicken.

Big Challenge

The Big Challenge (engl.: Die große Herausforderung) ist ein europaweiter Englischwettbewerb für Schüler der Sekundarstufe I. The Big Challenge findet am Joseph-König-Gymnasium am 04.05.2017 statt. Es haben sich mehr als 250 Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufen 5 bis 7 angemeldet. Der Test dauert eine Unterrichtsstunde, also 45 Minuten. Während des Wettbewerbs dürfen keine Hilfsmittel, wie beispielsweise ein Wörterbuch, verwendet werden. Alle Teilnehmer müssen rund 50 Fragen, die in unterschiedliche Schwierigkeitskategorien unterteilt sind, beantworten. Zu gewinnen gibt es Poster, Bücher, Zeitschriften, Schülerkalender und als Hauptpreise Laptops, Tablets und Lautsprecher-Boxen.

Lernstandserhebungen im Schuljahr 2016/17

Auch in diesem Jahr finden in den achten Klassen wieder Lernstandserhebungen in den Fächern Deutsch, Englisch und Mathematik statt. Dies sind Tests des jeweils individuellen Leistungsstands, in denen nicht nur der Stoff der letzten Wochen abgefragt wird, sondern übergreifende Kompetenzen im jeweiligen Fach getestet werden. Als reines Diagnoseinstrument dienen die Erhebungen dazu, eine Rückmeldung zu erhalten, über welche Kompetenzen die Schülerinnen und Schüler bereits verfügen und in welchen Bereichen noch Schulungsbedarf besteht.

Nach Durchführung der Tests werden die Ergebnisse in Datenbanken eingegeben und zentral ausgewertet. Im Anschluss daran werden die Schülerinnen und Schüler sowie die Eltern über die Auswertungsergebnisse informiert, die betreffenden Fachkonferenzen beschäftigen sich ebenfalls mit ihnen und beraten ggf. Konsequenzen auf schulischer Ebene.

Termine für die Durchführung der Erhebungen sind:

Dienstag, 14.03.2017: **Deutsch** (Leseverständnis / Hörverständnis)
Donnerstag, 16.03.2017: **Englisch** (Leseverständnis / Hörverständnis)
Dienstag, 21.03.2017: **Mathematik**

Aufführung der Literaturkurse der Q1

Am 10. und 12.05.2017 präsentieren die Literaturkurse der Q1 die Bühnenfassung von Andreas Steinhöfels Roman „Anders“ (2014) und stellen damit die Frage: Was passiert, wenn sich die eigene Welt plötzlich verändert und man sein Leben ganz neu entdecken muss? Irgendwo zwischen Märchen und Krimi, Magie und Alltag begibt sich der elfjährige Felix Winter auf die Suche nach seinem Gedächtnis und der Wahrheit. Dabei lernt er nicht nur seine Mitmenschen neu kennen, sondern auch sich selber.

Wenn Sie Lust haben bzw. ihr Lust habt, Felix auf der Suche nach seiner Erinnerung zu begleiten, freuen wir uns auf Ihren bzw. euren Besuch!

Termine Abitur 2017

Die Abiturprüfungen für die Schülerinnen und Schüler der Q 2 beginnen unmittelbar nach den Osterferien. In der folgenden Übersicht sind die wichtigsten Termine zusammengefasst.

- Information der Q 2 (Leistungen in der Q, Zulassung, Nichtzulassung, Abiturprüfungen) am letzten Schultag: Fr, 07.04.2017, 5./6. Std., Aula
- Osterferien: Mo, 10.04.2017 – Sa, 22.04.2017
- Schriftliche Abiturprüfungen: Di, 25.04.2017 – Mi, 10.05.2017
- Nachschreibtermine: Do, 11.05.2017 – Di, 23.05.2017
- Mündliche Abiturprüfungen im 4. Fach: Mo, 22.05.2017 (am Nachmittag), Di, 23.05.2017 (ganztägig)
- Bekanntgabe der Noten: Di, 20.06.2017, 3./4. Std., Aula – ANWESENHEITSPFLICHT!!!
- Meldungen zu freiwilligen mündlichen Prüfungen im 1. – 3. Abiturfach: bis Mi, 21.06.2017, 13.00 Uhr
- Mündliche Prüfungen im 1. – 3. Fach: Do, 29.06.2017 und Fr, 30.06.2017
- Ausgabe der Abiturzeugnisse: Sa, 08.07.2017

Wir wünschen allen angehenden Abiturientinnen und Abiturienten eine erkenntnisreiche Vorbereitung und viel Erfolg in den Prüfungen.

Dank an den Förderverein

Vor einigen Tagen ist unsere Schule um eine weitere Sitzckeke bereichert worden. Diese ist im Bereich vor dem 4er-Trakt installiert worden und bietet zum Beispiel viel Platz für Gruppenarbeitsphasen außerhalb des Klassenraums.

Wir danken dem Förderverein für die Finanzierung!

DELFI-AG

Auch in diesem Schuljahr war das Interesse an der DELFI-AG von Frau Eilert und Herrn Frank wieder groß. Über 50 Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufen 7 bis 11 hatten sich für die schriftliche und mündliche Delf-Prüfung angemeldet. Die Vorbereitung auf diese Prüfungen fand nachmittags am JKG statt und umfasste auch in diesem Jahr wieder die Niveaustufen A1 und A2 (bei Herrn Frank) sowie B1 und B2 (bei Frau Eilert). Am Tag der mündlichen Prüfung, die am Hittorf-Gymnasium in Recklinghausen stattgefunden hat, ist deutlich geworden, dass unsere Schule eine der größten Schülergruppen zur diesjährigen DELFI-Prüfung angemeldet hatte, da fast alle Plätze im Wartebereich vor den Prüfungsräumen von JKG-Schülerinnen und -Schülern besetzt waren. Dies spricht für den hohen Stellenwert, den das Fach Französisch an unserer Europaschule hat. Wir freuen uns, auch im nächsten Schuljahr wieder zahlreiche Interessentinnen und Interessenten in der DELFI-AG begrüßen zu dürfen.

Erfolgreiche Teilnahme am Informatik-Biber Wettbewerb

Über 500 Schülerinnen und Schüler des Joseph-König-Gymnasiums haben im November 2016 am Informatik-Biber Wettbewerb teilgenommen. Mit Judith Bose, Nils Hellenkamp, Andreas Bücken, David Albers, Justus Klameth, Yannick Hofschneider, Dennis Cielaszyk und Robin Fortmann haben acht von ihnen einen ersten Preis und weitere 15 Schülerinnen und 18 Schüler einen zweiten Preis erreicht. Damit sind in diesem Jahr, im Vergleich zu den vorherigen Jahren, wesentlich mehr Schülerinnen und Schüler unserer Schule auf den vordersten Plätzen gelandet. Diese Zahlen zeigen auch, dass Schülerinnen in Informatik sehr erfolgreich sein können.

Insgesamt haben zum 10-jährigen Jubiläum an dem aus Spenden finanzierten Wettbewerb deutschlandweit mehr als 290.000 Schülerinnen und Schüler teilgenommen. Ziel des Wettbewerbs ist es, Berührungspunkte mit Computern und besonders der dazugehörigen Informatik zu nehmen und gleichzeitig das Interesse daran zu wecken. Er wird jeweils in einer Woche im November durchgeführt und ist für verschiedene Jahrgangsstufen konzipiert. Die Schülerinnen und Schüler haben in dieser Wettbewerbswoche einmalig 40 Minuten Zeit, um am Computer insgesamt 18 Aufgaben zu verschiedenen Bereichen zu lösen. Dabei werden keine Kenntnisse aus dem Informatikunterricht vorausgesetzt.

Sudoku-Turnier am Joseph-König-Gymnasium

In Zusammenarbeit mit Susanne Zumbrink, Vereinsmitglied des Ausrichters der Deutschen Sudoku-Meisterschaften, Logic Masters Deutschland e.V., fand am Joseph-König-Gymnasium auch in diesem Jahr wieder ein Sudoku-Turnier statt, das sich in zwei Phasen aufteilte.

Die erste Phase des Turniers bestand aus einer Hausaufgabenrunde. Dazu wurden von Schülerinnen und Schülern bis zu drei verschiedene Sudokus zu Hause gelöst. Bei diesen Sudokus handelte es sich um Varianten standardmäßiger Sudokus, so z.B. Chaos-Sudokus oder Pünktchen-Sudokus. Die Schülerinnen und Schüler, die in der ersten Phase mindestens zwei richtig gelöste Sudokus wieder abgegeben hatten, qualifizierten sich für die zweite Turnierphase, die am 06.02. in der Schule stattfand. Diese Runde dauerte 90 Minuten, in denen bis zu 12 Sudokus aus den verschiedenen Arten gelöst werden konnten.

Dieses Jahr hatten sich 11 Schülerinnen für diese zweite Phase qualifiziert. Am 03. März wurden sie mit Urkunden und Sudoku-Büchern geehrt. Die Preise wurden vom Verein Logic Masters der Schule zur Verfügung gestellt. Einen besonderen Preis erhielt Xenia Bernhard, die als Siegerin des Turniers an der Deutschen Jugend Sudoku Meisterschaft teilnehmen wird. Diese wird am 13. Mai 2017 in Herbstein (westlich von Fulda) stattfinden. Dort kann auch Berit Pauls ihren Titel als Jugendmeisterin des letzten Jahres verteidigen.

Die nächsten Schulnachrichten erscheinen am 15.05.2017

Aktuelle Informationen sowie ein Archiv mit älteren Schulnachrichten finden Sie auf der Homepage der Schule: www.joseph-koenig-gymnasium.de